

OPEN HISTORY

INTERNATIONALES ZEITZEUGENPROJEKT

DAS MACHEN WIR

- Wir bieten eine internationale Plattform für Zeitzeugenberichte aus aller Welt in 42 verschiedenen Sprachen
- Wir wollen über historische Ereignisse aus der Sicht von Menschen berichten, die sie miterlebt haben
- Mehr als 500 internationale Freiwillige arbeiten gemeinsam, um eine Welt zu schaffen, in der Empathie nicht an politischen und geografischen Grenzen scheitert

UNSER „KLICK IM KOPF“

- In Guatemala: Begegnung mit Guerillakämpfern und Aktivisten aus dem Bürgerkrieg
- Kennenlernen einer Vergangenheit mit Genozid und Unterdrückung, über die noch heute – 36 Jahre nach Ende des Krieges – aus Angst vor Verfolgung niemand spricht

DAS WOLLEN WIR FAIRÄNDERN

- Hoffnung, mit dem Projekt die Vergangenheit vor dem Vergessen zu schützen
- Alternativen zum Informationsmonopol der Massenmedien aufzeigen
- Zum Zuhören in der Familie, in der Gemeinschaft, in der Welt motivieren
- Den Menschen, die sonst nicht gehört werden, eine Stimme geben, sowie die Möglichkeit, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen

EIN FAIRWANDLER IST FÜR UNS...

- ...ein Mensch, der sich kreativ und proaktiv für Veränderungen in der Welt einsetzt.
- ... jemand, der Bewusstsein schafft und Dinge direkt anregt.
- ... jemand, der sich dafür verantwortlich fühlt, Menschen zu Wort kommen zu lassen.
- ... jemand, der soziale Initiativen auf lokalem Level unterstützt, Menschen stark macht oder einfach nur zuhört.

SO KANN UNS DER PREIS UNTERSTÜTZEN

- Kritik und Anregungen von Paten und Coaches, damit sich das Projekt weiterentwickelt
- Das Projekt nach außen hin präsentieren und Interessierte einladen, sich uns anzuschließen
- Open History Project soll als Ressource einfach verfügbar sein

Open
History
Project.
com

DAS SIND WIR

Justin und Lena, sowie etwa 500 Freiwillige aus aller Welt
Wir sind Studierende im Alter von 22 und 31 Jahren
Wir kommen aus Osnabrück

